

---

Subject: Nun ist es so weit: Perücke

Posted by [Pechmarie](#) on Tue, 22 Sep 2015 19:00:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

nachdem ich mich nun jahrelang gegen das Thema Perücke gesträubt habe und immer noch sträube, ist es nun wohl so weit.

Nach vielen Haarstudios hat mir jetzt ein Studio zur Perücke geraten, da alles andere bei mir offensichtlich nicht optimal ist, da meine Geheimratsecken zu groß sind. Zwar kaschiere ich sie jetzt mit den eigenen Haaren und sprühe alles mit viel Haarspray fest, aber das sieht jeden Tag gleich und auch nicht nach Frisur aus. Bei einem Haarteil, ob nun permanent befestigt oder nur mit Clipsen, müsste ich zusätzlich mit contact skin arbeiten und die Geheimratsecken quasi zukleben. Diesen Stress braucht niemand. Mir wurde gesagt, dass eine Perücke in meinem Fall die beste Lebensqualität bietet, da sie alles abdeckt.

Nun habe ich einige aufprobiert und bin nach wie vor der Meinung, dass es alle sehen werden. Ich sehe bei jeder Frau, ob sie eine Perücke trägt oder nicht, warum sollten es nicht auch die anderen sehen, die sind ja nicht blind. Die Perücke soll um die 1.000 Euro kosten, seitlich kann ich die eigenen Haare raushängen lassen, aber was ist im Stirnbereich. Vermutlich muss die Perücke einen Pony bekommen.

Kurz und gut, ich werde sie kaufen, aber ob ich sie trage, das weiß ich wirklich nicht. Ich sehe sie bereits jetzt ihr Dasein im Schrank fristen.

Ich habe Angst vor dem Getuschel hinter meinem Rücken, die Firma in der ich arbeite ist recht groß. Mir ist es unangenehm, dass es jeder sehen wird, denn schließlich kennt meine tolle Frisur und meine wenigen Haare jeder dort.

Das Thema Haare ist eigentlich erst wieder richtig zum Problem geworden, seitdem ich mich mit dieser Perücke befasse, ich weiß mir keinen Rat.

Zwar weiß ich, dass der Zustand meiner Haare nicht meine Schuld ist, dennoch ist es mir extrem peinlich.

Pechmarie

---